



Die im Saarpfalz-Kreis beim Fachbereich Kreispolizeibehörde angesiedelte **Untere Bauaufsichtsbehörde** hat bei der Errichtung, der Änderung, der Nutzungsänderung, dem Abbruch sowie der Instandhaltung baulicher Anlagen und Einrichtungen darüber zu wachen, dass alle öffentlich-rechtlichen Vorschriften und die aufgrund dieser Vorschriften erlassenen Anordnungen eingehalten werden. Sie hat als Sonderpolizeibehörde in Wahrnehmung der ihr vom Gesetzgeber gestellten Aufgaben alle Maßnahmen zu treffen, um von der Allgemeinheit oder dem Einzelnen Gefahren abzuwehren, die durch die Nichtbeachtung baurechtlicher Vorschriften eintreten können.

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt suchen wir zur Verstärkung unseres Teams

eine Fachkraft (w/m/d) zur Bearbeitung bauverwaltungsrechtlicher Fragestellungen.

Allgemeine Stelleninformationen:

- **Arbeitszeitumfang: Teilzeit** (75 v.H.)
- **Beschäftigungsart:** Unbefristet bei Vorliegen der haushaltsrechtlichen und der persönlichen Voraussetzungen
- **Vergütung:** Bei Beamtinnen und Beamten ist bei Vorliegen der laufbahnrechtlichen Voraussetzungen eine Beschäftigung bis zur Besoldungsgruppe A 11 SBesG möglich. Im Beschäftigtenbereich wird sich die tarifliche Wertigkeit und die damit einhergehende Vergütungshöhe voraussichtlich im Bereich der Entgeltgruppe 9c/10 TVöD-V bewegen; eine finale Stellenbewertung steht noch aus.
- **Standort:** 66424 Homburg
- **Bewerbungsfrist:** 25.05.2025

Ihr zukünftiges Aufgabengebiet:

Sie wirken an verantwortungsvollen Aufgaben im Bauwesen mit und sorgen für klare rechtliche Rahmenbedingungen insbesondere durch:

- die Erstellung von Ablehnungsbescheiden zu Bauanträgen
- die Bearbeitung von Bauvoranfragen und baupolizeilichen Verfügungen
- die Führung und Pflege des Baulastenverzeichnisses
- die Bearbeitung von Anträgen zur Eintragung von Baulasten
- die Einleitung und Begleitung von Ordnungswidrigkeitsverfahren
- die Bearbeitung von Widerspruchsverfahren

Darauf können Sie sich freuen:

- eine interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit in einer modernen Kommunalverwaltung und einem kunden- und qualitätsorientierten Arbeitsumfeld
- eigenverantwortliches Arbeiten innerhalb eines professionellen Teams
- Möglichkeiten zur persönlichen und fachlichen Qualifizierung und Weiterentwicklung
- eine anforderungs- und leistungsgerechte Vergütung nach TVöD-V
- die Gewährung einer Jahressonderzahlung und eine zusätzliche Alters- und Hinterbliebenenversorgung. Darüber hinaus wird eine einmalige Sonderzahlung nach Maßgabe des § 18a TVöD in Verbindung mit der bestehenden Dienstvereinbarung gewährt



- Familienfreundlichkeit in Form von familienbewussten Rahmenbedingungen wie beispielsweise flexible Arbeitszeiten
- eine attraktive, zentrale Lage mit guten Parkmöglichkeiten und Anbindung an das öffentliche Verkehrsnetz
- ein JobTicket und eine Bezuschussung des Deutschlandtickets zur Unterstützung Ihrer Mobilität

Diese Qualifikation (Mindestanforderung) bzw. persönlichen Voraussetzungen bringen Sie mit:

- die Befähigung für den gehobenen, nichttechnischen Verwaltungsdienst, z.B. Diplom-Verwaltungswirt*in (w/m/d) oder B.A. Public Management oder
- Nachweis des erfolgreichen Abschlusses „Verwaltungsfachwirt*in“ (w/m/d) bzw. des erfolgreich abgeschlossenen Verwaltungslehrgangs mit abschließender Zweiter Prüfung (A II) für die öffentliche Verwaltung oder
- erfolgreich abgeschlossener, einschlägiger Studiengang im Bereich Rechts- oder Wirtschaftswissenschaften (bspw. Diplom (FH)/Bachelor), der die für die Wahrnehmung der oben genannten Aufgaben qualifiziert, bspw. Rechtswissenschaft, Wirtschaft & Recht
- gültiger Führerschein der Klasse B sowie die Bereitschaft, das Privat-Kraftfahrzeug für anfallende Außendiensttätigkeiten zu Dienstfahrten (gegen Kostenerstattung) einzusetzen

Diese zusätzlichen Skills überzeugen uns:

- einschlägige Vorkenntnisse und berufliche Erfahrungen im o.g. Aufgabengebiet bzw. praktische kommunale Verwaltungserfahrung sind von Vorteil
- fundierte Fach- und Rechtskenntnisse in den Rechtsgebieten Baurecht, allgemeines Verwaltungsrecht sowie Verwaltungsverfahrenrecht und Fortbildungsbereitschaft sind wünschenswert
- Kommunikationsstärke, Teamfähigkeit
- Fähigkeit zum selbständigen, strukturierten und ergebnisorientierten Arbeiten und zum lösungsorientierten Handeln
- Belastbarkeit, Konfliktfähigkeit und Sensibilität für situationsgerechtes Handeln
- anwendungssichere Kenntnisse in den gängigen Microsoft-Office Produkten, insbesondere MS Word, Excel und Outlook

Wer wir sind:

Der Saarpfalz-Kreis ist als Wirtschaftsregion im Herzen Europas die Heimat von rund 143.000 Menschen. Im nördlichen Teil des Kreises sind viele Betriebe der weiterverarbeitenden Industrie ansässig, darunter Großunternehmen wie Bosch, Hager und Michelin. Der Süden ist landwirtschaftlich geprägt und von einer besonderen natürlichen Schönheit – der Bliesgau wurde schon im Mai 2009 als UNESCO-Biosphärenreservat ausgezeichnet.

Die Kreisverwaltung in Homburg, die sich als klare Ziele Kundenorientierung, Teamgeist und Qualitätsbewusstsein gesetzt hat, versteht sich als modernes Dienstleistungsunternehmen und bietet den Bürgerinnen und Bürgern (w/m/d) mit rund 750 Beschäftigten ein breites Leistungsspektrum.

Mehr Informationen über uns finden Sie im Internet unter: www.saarpfalz-kreis.de/karriere





Wir haben Ihr Interesse geweckt? So geht es weiter:

Wir arbeiten mit Interamt, dem Stellenportal für den öffentlichen Dienst.

Ihre Bewerbung mit den üblichen aussagefähigen Unterlagen wie

- Anschreiben
- Lebenslauf
- Nachweise über Studien- bzw. Berufsabschlüsse (ggf. mit beglaubigter Übersetzung)
- Arbeitszeugnisse, (dienstliche) Beurteilungen usw.

können Sie direkt unter [diesem](#) Link einreichen. **Onlinebewerbungen über Interamt sind ausdrücklich erwünscht.**

Sofern Sie eine schriftliche Bewerbung abgeben möchten, richten Sie diese bitte mit den o.g. Unterlagen an den Saarpfalz-Kreis, Fachbereich Personal, Innere Dienste, Am Forum 1, 66424 Homburg.

Weiteres:

Im Rahmen der tatsächlichen Durchsetzung der Gleichberechtigung von Frauen und Männern und der gesetzlichen Maßgabe verfolgt der Saarpfalz-Kreis das Ziel, die Unterrepräsentanz von Frauen innerhalb des Geltungsbereichs des aktuellen Frauenförderplans abzubauen. In diesem Kontext ist der Saarpfalz-Kreis an der Bewerbung von Frauen besonders interessiert, um den Anteil der Frauen in den unterrepräsentierten Entgelt- bzw. Besoldungsgruppen zu erhöhen. Schwerbehinderte Menschen und ihnen Gleichgestellte werden im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen berücksichtigt. Bitte fügen Sie Ihrer Bewerbung einen diesbezüglichen Nachweis bei, sofern im Einstellungsverfahren eine Schwerbehinderung oder Gleichstellung nach dem SGB IX berücksichtigt werden soll.

Wir verstehen uns als europäische und weltoffene Organisation, die sich auf kommunalpolitischer und zivilgesellschaftlicher Ebene für ein geeintes und friedliches Europa einsetzt. Die Bedeutung dieses Themas spiegelt sich nicht nur in der Gründung des „Homburger Bündnisses“, sondern auch in der intensiven Pflege unserer Partnerschaften mit mehreren polnischen Landkreisen (u.a. Przemysł und Łańcut), der Ukraine (Rayon Lwiw), Frankreich (Département Moselle) und den USA (Henrico County) wider. Wir begrüßen daher Bewerbungen von Persönlichkeiten mit ausgeprägten Fremdsprachenkenntnissen und einer umfassenden kommunikativen Kompetenz. Angaben zu Sprachkenntnissen und Sprachniveau sind ausdrücklich erwünscht.

Mit Ihrer Bewerbung stimmen Sie der weiteren internen Verarbeitung Ihrer Daten zu dienstlichen Zwecken gemäß der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) zu. Die im Zusammenhang mit der Bewerbung oder einem späteren Vorstellungsgespräch entstehenden Kosten können nicht erstattet werden.

Haben Sie weitergehende Fragen?

Melden Sie sich gerne bei:

Frau Nina Spaniol, Leiterin des Fachbereichs Kreispolizeibehörde, Untere Bauaufsicht, **06841/ 104 8349**.

Homburg, 09. Mai 2025

Dr. Theophil Gallo
Landrat

